

Bewertungsmatrix

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
I	Auftragsbezogene Zusammenarbeit auf dem regionalen Arbeits- und Ausbildungsmarkt		5 GP
I.1	Auftragsbezogene Zusammenarbeit Benennen Sie die für die Maßnahmedurchführung relevanten regionalen Akteure (Bezeichnung und Ort) und beschreiben Sie Art und Umfang der Zusammenarbeit ab Maßnahmebeginn unter Berücksichtigung der Zielsetzung und Zielgruppe der Maßnahme.		5 GP
II	Teilnahmebezogene Vorgehensweise		30 GP
II.1	Aktivierungsstrategie Zu beschreiben ist die strategische Vorgehensweise zur Aktivierung der Teilnehmenden und ihre Heranführung an den Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Beschreiben Sie auch, durch welche strategische Vorgehensweise eine Steigerung von Engagement/ Motivation, der regionalen Mobilität und der Beschäftigungsfähigkeit der Teilnehmenden erreicht werden soll. Hierbei ist gezielt auf die verschiedenen Hemmnisse der Personengruppe und die Strategie zum Abbau dieser Hemmnisse einzugehen.		13 GP
II.2	Motivation Beschreiben Sie anhand eines konkreten Beispiels, wie Sie eine teilnehmende Person mit geringem Eigeninteresse für eine möglichst regelmäßige Teilnahme motivieren werden.		4 GP
II.3	Einführungsphase Stellen Sie exemplarisch den Verlauf der Einführungsphase für den nachfolgend beschriebenen Teilnehmer dar. Erläutern und begründen Sie das von Ihnen gewählte methodische Vorgehen. Der Teilnehmer ist ein 25-jähriger Ukrainer mit unbestätigter Ausbildung zum Matrosen im Heimatland. Er lebt seit September 2023 in Deutschland		13 GP

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
	und war hier bisher sechs Monate lang als Auslieferungsfahrer tätig. Vor 2 Monaten hat er den Integrationskurs mit dem Sprachniveau A2 abgeschlossen. Es konnten bisher keine konkreten Berufswünsche ermittelt werden, welche eine langfristige und nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt ermöglichen würden. Der Teilnehmer lebt zusammen mit seiner Mutter in einer Bedarfsgemeinschaft.		
III	Personal		5 GP
III.1	Zusammenwirken des Personals Erläutern Sie das Zusammenwirken des in der Maßnahme eingesetzten Personals insbesondere unter Berücksichtigung des individuellen Betreuungsaufwands der Teilnehmenden in der Einführungsphase sowie in den Fördereinheiten.		5 GP
IV	Organisation und Durchführungsqualität		30 GP
IV.1	Exemplarischer Maßnahmeverlauf Stellen Sie exemplarisch den Verlauf der Maßnahme für die folgend beschriebene beispielhafte Teilnehmende dar. Erläutern und begründen Sie das von Ihnen gewählte methodische Vorgehen. Gehen Sie auch auf Faktoren ein, die zu einem Maßnahmeabbruch führen könnten und zeigen Sie auf, wie Sie dies zu verhindern versuchen. Die Teilnehmerin ist 28 Jahre alt und alleinerziehend mit einem Kind (5 Jahre). Sie lebt seit Mai 2016 in Deutschland, das Herkunftsland ist Syrien. Sie hat in Deutschland die Berufsbildungsreife erworben. Eine Ausbildung hat sie nicht absolviert und es wurde bislang keine Beschäftigung ausgeübt. Das Sprachniveau ist B1. Die Teilnehmerin möchte eine Ausbildung zur Pflegefachfrau absolvieren. Sie hat bereits ein		15 GP

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
	6-wöchiges Praktikum in einem Pflegeheim absolviert. Einen Sprachkurs möchte sie nicht besuchen. Eine Beschäftigung im Schichtmodell lehnt sie aufgrund der Kinderbetreuung ab. Derzeit ist die Teilnehmerin arbeitslos.		
IV.2	Fördereinheiten Erläutern Sie Ihr Vorgehen bei der Umsetzung der Fördereinheiten. Stellen Sie konkret dar, wie Sie das durchgängige Vorhalten der Fördereinheiten sicherstellen. Beschreiben Sie, wie Sie die Interessen, Ressourcen und Kompetenzen der Teilnehmenden in die Gestaltung und Umsetzung einbeziehen. Grenzen Sie Ihre Umsetzung und Gestaltung der Fördereinheiten zu herkömmlichen Methoden der Kenntnisvermittlung ab.		4 GP
IV.3	Akquise und Eingliederung der Teilnehmenden im Betrieb Beschreiben Sie, wie Sie bei der Akquise der erforderlichen Plätze zur betrieblichen Erprobung vorgehen, um den erforderlichen Umfang quantitativ und qualitativ sicherzustellen. Gehen Sie dabei auch darauf ein, wie die teilnehmende Person hierbei eingebunden wird. Erläutern Sie, nach welchen Kriterien Sie bei der Auswahl der Betriebe vorgehen und wie Sie diese überzeugen, entsprechende Plätze anzubieten. Gehen Sie auch darauf ein, wie Sie die Betriebe von der Übernahme bzw. Einstellung einer teilnehmenden Person überzeugen wollen.		11 GP
V	Bisherige Erfolge und Qualität		30 GP
V.1	Beurteilung der Vertragsausführung		30 GP